

Stellung des Futterbaus und der Milchproduktion in der Schweizerischen Agrarpolitik

M. Bötsch

Bundesamt für Landwirtschaft, Mattenhofstrasse 5, CH-3003 Bern;
Email: manfred.boetsch@blw.admin.ch

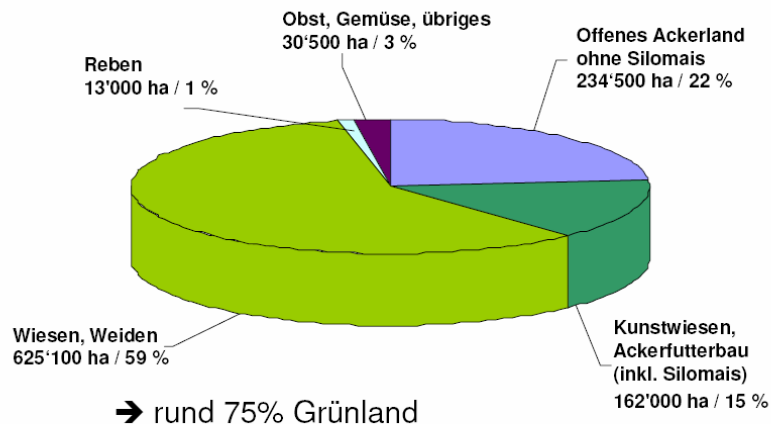
Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement EVD
Bundesamt für Landwirtschaft BLW



Fakten und Zahlen

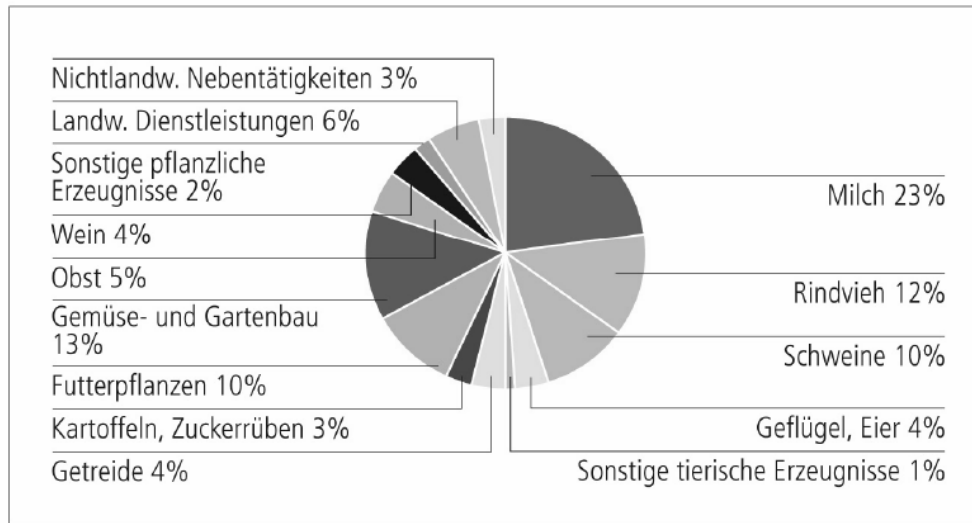
Landwirtschaftliche Nutzfläche : ca. 1 Mio. ha





Fakten und Zahlen

Zusammensetzung des landwirtschaftlichen Wirtschaftsbereiches 2006



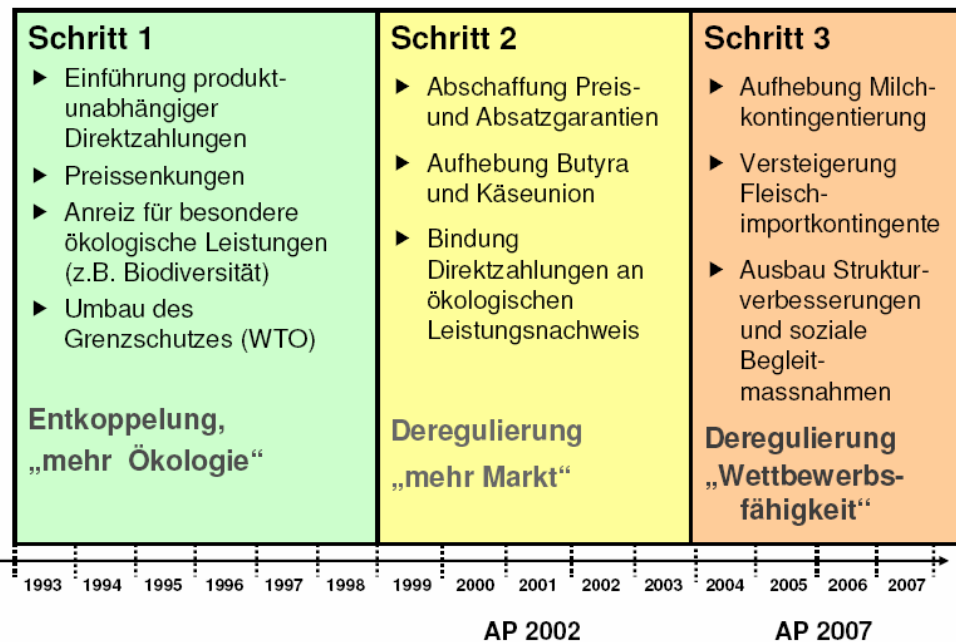
Quelle: BFS

Jahrestagung AGGF
Manfred Bötsch, Direktor Bundesamt für Landwirtschaft

3



Agrarpolitische Reform

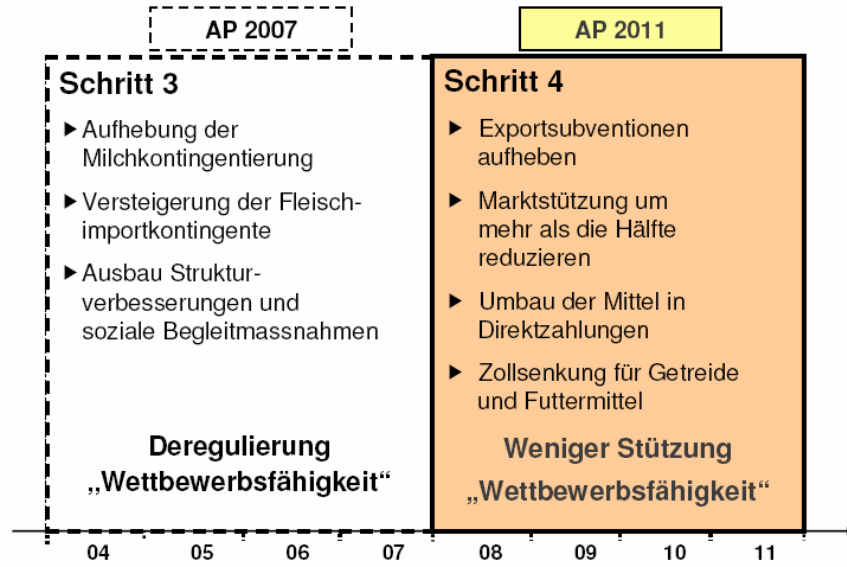


Jahrestagung AGGF
Manfred Bötsch, Direktor Bundesamt für Landwirtschaft

4



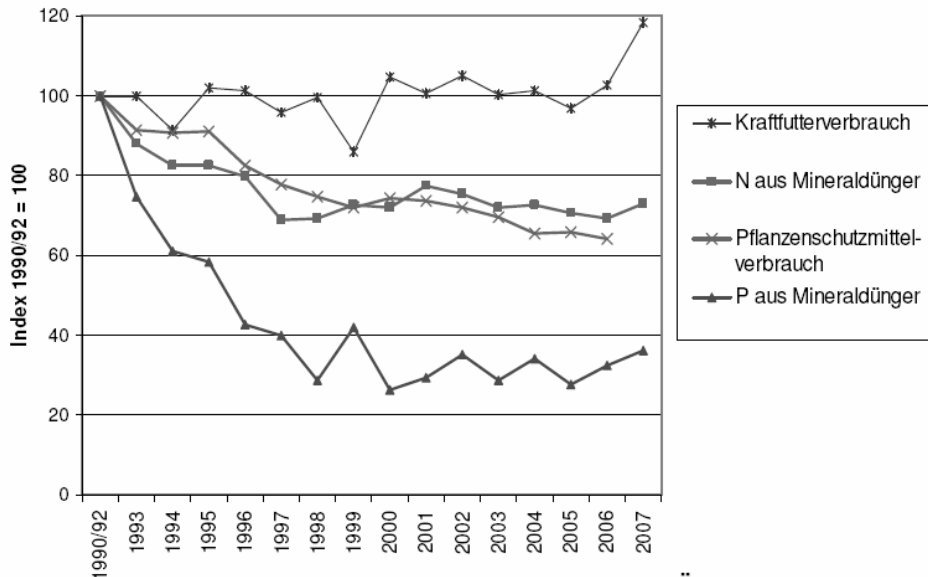
Agrarpolitische Reform



Jahrestagung AGGF
Manfred Bötsch, Direktor Bundesamt für Landwirtschaft



Zwischenbilanz



Ökobilanz verbessert

Jahrestagung AGGF
Manfred Bötsch, Direktor Bundesamt für Landwirtschaft



Marktstützung

- Keine Interventionssysteme
- Keine Mindestpreise (Richtpreise möglich)
- Keine Exportsubventionen (Ausnahme Rohstoffpreisausgleich)
- Keine Quoten (Kontingente), hingegen Vertragspflicht (1 Jahr)
- Offene Grenzen zur EU für Käse / Rest Zölle gem. WTO
- Produktkennzeichnung (AOC / Alp / Berg)

- Selbsthilfemassnahmen → Allgemeinverbindlichkeit
 - Qualitätsverbesserung
 - Absatzförderung
 - Krisenintervention

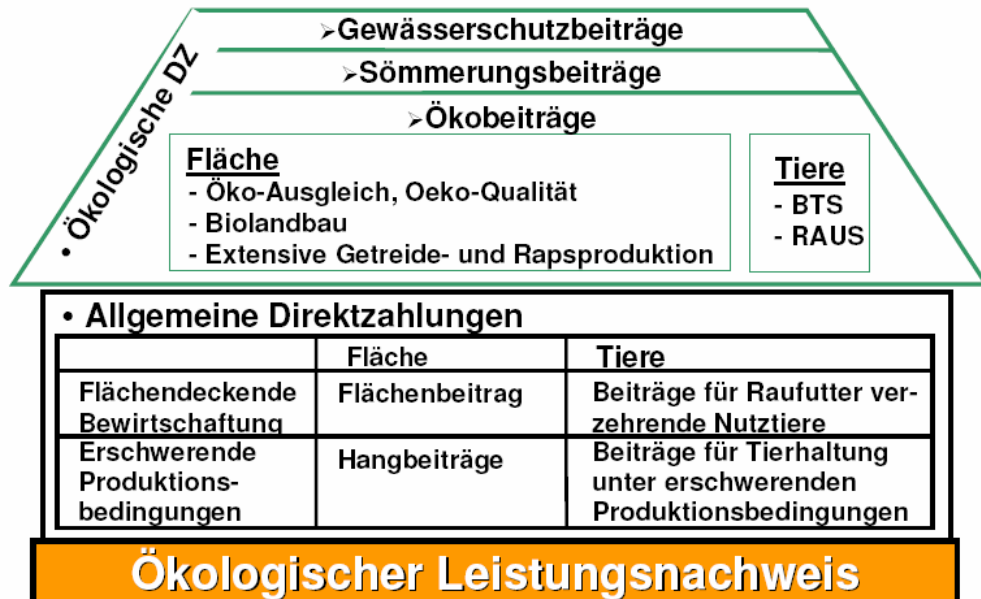
Jahrestagung AGGF

7

Manfred Bötsch, Direktor Bundesamt für Landwirtschaft



Direktzahlungen



Jahrestagung AGGF

8

Manfred Bötsch, Direktor Bundesamt für Landwirtschaft



Strukturverbesserungen

- **Starthilfe** für Jungbauern (Darlehen)
- **Investitionskredite** (meist zinslos) an vor allem Ökonomiegebäude für Raufutterverzehrer
- **Investitionsbeiträge** (à fond perdu) an vor allem Ökonomiegebäude für Raufutterverzehrer
- **Güterzusammenlegung**



Ausblick / Herausforderungen

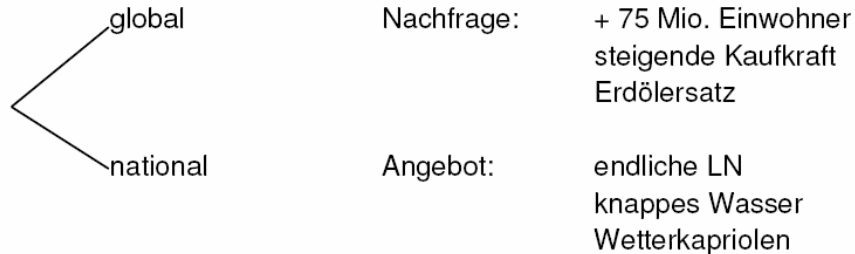
1. Marktöffnung (WTO / Freihandelsabkommen)

- gut gewappnet betr. Elimination der Exportsubvention und Abbau der Marktstützung
- Abbau Grenzschutz – grosse Herausforderung (Milchwirtschaft nur mässig tangiert)



Ausblick / Herausforderungen

2. Nahrung / Energie / Wasser / Klima / Boden



Ziel: mehr Nahrungsmittel mit nachhaltiger Produktion

Wie?



Ausblick und Herausforderungen

Nahrung ist keine Selbstverständlichkeit

Nachhaltige Nahrungsproduktion eine riesige Herausforderung und grosse Chance

Schweizer Landwirtschaft ist auf dem guten Weg